

**Jüdisches
Museum** s. 12

**Kunst Haus
Wien** s. 22

**Kultur-
sommer** s. 32

DAS MAGAZIN
DER WIEN HOLDING

02 / 2023

für wien

Gewinnen!

3 x 2 Eintrittskarten
für das Jüdische
Museum und Goodies
aus dem Shop

**Unsere
Stadt!**



ERWELLES • ONLINE-MAGAZIN

Sandra Seibt und Gabriele Kohlbauer-Fritz
vom Jüdischen Museum Wien

mehr wien zum leben.
wienholding

Ein Unternehmen der Stadt Wien

MEHR ALS URLAUB

Die Therme Wien ist der beste Ort für Ihren lang ersehnten Urlaub. Ein weitläufiges Areal mit schattenspendenden Bäumen, Wiesen, Ruheinseln, duftenden Sträuchern und verschiedenen Außenbecken.



THERME WIEN

Ein Resort der:

VAMED
VITALITY
WORLD

the
relaxing
way
of life



Panorama

S. 8

- S. 5** Internationale Büros der Stadt Wien, Seminare
- S. 6** Tolles Ergebnis im Jahr 2022
- S. 8** Zweimillionster Gast Twin City Liner, 10 Jahre Relax! Tagesurlaub
- S. 9** Doktoratsstudium an der MUK, Hafen Wien zieht Bilanz
- S. 10** „Das Phantom der Oper“ kehrt zurück, Sommerkonzerte im MHV
- S. 11** Kino-Tipp mit Gewinnspiel, Feministischer Talk auf W24



Titelgeschichte

S. 12

- S. 12** Das Jüdische Museum Wien feiert heuer 30 Jahre Standort Dorotheergasse



Personen

S. 17

- S. 16** Alexandra Guth, DDSG
- S. 17** Nina Haala, Ayşegül Eroğul, WSE
- S. 18** Strategie Team, Wien Holding
- S. 19** Katalin Müller-Siemens, Anikó Horváth, MUK
- S. 20** Team Johann-Strauss-Festjahr, JOST2025
- S. 21** Andreas Meinhold, WSE



Plätze

S. 24

- S. 22** Neuerungen im Kunst Haus Wien
- S. 24** Kulinarik am Donauturm
- S. 25** Sport & Fun Halle Prater, WSE
- S. 26** Klangwelle Laxenburg
- S. 27** We Are Musical, MUK/VBW
- S. 28** MusikTheater an der Wien
- S. 29** EFIP Event, Hafen Wien
- S. 30** Sunset Barbecue Cruise, DDSG
- S. 31** Sommertarif in der Therme Wien



Potpourri

S. 32

- S. 32** Kultursommer in Wien
- S. 34** Sonnenstrom in der Wien Holding, Umweltprogramm
- S. 35** Gewinnspiel Jüdisches Museum Wien & Programm



**CHEFREDAKTEURIN
BRIGITTE HOLPER**

Summer in the City

Highlights im Sommer im Konzern – wie immer viel los

Ein großartiges Ergebnis 2022 für den Konzern im Jahr 2022 (Seite 6–7), zwei Millionen Fahrgäste am Twinni (Seite 8), und das „Phantom der Oper“ kommt zurück (Seite 10). Ab Seite 12 berichten wir über das Jüdische Museum Wien, das heuer 30 Jahre am Standort Palais Eskeles feiert. Auf den Seiten 22 und 23 findet ihr alles zur Modernisierung des Kunst Haus Wien. Beim Donauturm dreht sich im Sommer alles um Tomate, Kirsche, Pfirsich und Marille (Seite 24). Im April fand die Gleichenerfeier für die Sport & Fun Halle Praterstern statt (Seite 25), und die DDSG Blue Danube hat mit der Sunset Barbecue Cruise ein neues Angebot: Grillerei am Schiff (Seite 30). Alles über Sommer, Sonne und Kultur in der Wien Holding findet ihr ab Seite 32.

Schönen Sommer!
Eure Gitti Holper



**SANDRA SEIBT UND GABRIELE KOHLBAUER-FRITZ
VOM JÜDISCHEN MUSEUM WIEN**

UNSER REDAKTIONSTEAM



SABINE SIEBERT-BERG



DIETER PIETSCHMANN



MANUELA ZENKL



SYLVIA SCHULLER



ASTRID SCHAFFER



JUDITH MALLE



**WOLFGANG
GATSCHNEGE**



**BERNHARD
MAYER-ROHONCZY**



**ALEXANDER
HIRSCHMANN**



DARIA AUSPITZ



MARTINA AMON

IMPRESSUM

HERAUSGEBER VEREIN DER MITARBEITERINNEN IM KONZERN DER WIEN HOLDING GMBH, 1010 WIEN, UNIVERSITÄTSSTRASSE 11, T: 01/408 25 69-0, F: 01/408 25 69-37, E: ZEITUNG@WIENHOLDING.AT **CHEFREDAKTEURIN** BRIGITTE HOLPER **DVR** 0441449

MEDIENINHABER FALTER VERLAGSGESELLSCHAFT M.B.H., BEREICH CORPORATE PUBLISHING, 1010 WIEN, MARC-AUREL-STRASSE 9, T: 01/536 60-0, F: 01/536 60-912, E: MAGAZINE@FALTER.AT **CHEFREDAKTION** KARIN WASNER **ARTDIREKTOR** MARION MAYR **FOTOREDAKTION** KARIN WASNER **PRODUKTION** DANIEL GRECO **GESCHÄFTSFÜHRUNG** SIEGMAR SCHLAGER **DRUCK** BÖSMÜLLER PRINT MANAGEMENT GESMBH & CO KG, JOSEF-SANDHOFER-STRASSE 3, 2000 STOCKERAU **COVERFOTO** REGINA HÜGLI

DIE OFFENLEGUNG GEMÄSS § 25 MEDIENGESETZ IST UNTER WWW.FALTER.AT/OFFENLEGUNG/ FALTER-VERLAG STÄNDIG ABRUFBAR.



Neue Brand

Stadt Wien Internationale Büros

27 Jahre lang ist die Eurocomm-PR für die nachhaltige Positionierung Wiens im Ausland zuständig, seit April unter dem Namen „Internationale Büros der Stadt Wien“. Mit neun Büros in verschiedenen Hauptstädten Mittel- und Südosteuropas wird von Wien aus die internationale Zusammenarbeit mit den Städten gesteuert. ▀

DIE MARKE EUROCOMM-PR WURDE EINEM REBRANDING UNTERZOGEN UND AGIERT UNTER NEUEM NAMEN

KONZERNWEITE AUS- UND WEITERBILDUNGSANGEBOTE

SEMINARTITEL	INHALTE	TERMINE 2023	TRAINER/IN INSTITUT	ORT	KOSTEN exkl. UST
Excel Spezial – Datenanalyse mit Power Pivot	► • komplexe Formeln • Auswertung und Analyse von Datenmengen • grafisches Aufbereiten • Power Pivot • Pivottabellen: effizienter Umgang mit großen Datenmengen zur Darstellung und Analyse • Berechnungen mit Pivot-Tabellen • u. v. m	3. Oktober	Barbara Zeidler	Seminarräume SPC 1020 Wien	max. EUR 330*
Projektmanagement – Basiswissen kompakt	► • Projektbegriff, Projektarten, Projektmanagement-Ansatz • Projektbegrenzung und Projektkontext-Analyse • Stakeholderanalyse • Leistungsplanung mittels Projektstrukturplan • Terminplanung (Meilensteinplan, Balkenplan etc.) • Ressourcen- und Kostenplanung • u. v. m	9. + 10. Oktober	Mag. Susanne Schwanzer, MSc	Je nach Verfügbarkeit WIFI Wien (1180 Wien) oder IP Center (1120 Wien)	max. EUR 680*
Betriebswirtschaft kompakt – Begriffe der BWL, Bilanzen, Kennzahlen	► • Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz, Cashflow • Kennzahlen errechnen und interpretieren • Investitionen und deren Auswirkung • Bedeutung von Marketing und Vertrieb • Kostenrechnung • Preiskalkulation • u. v. m	18. Oktober	MMag. Christoph Blaha, MBA	WH Konferenzsaal	max. EUR 410*
Meetings wirkungsvoll moderieren und gestalten	► Professionelle Gestaltung & Moderation von Meetings • Vor- und Nachbereitung • Rolle als Moderator • hybride und digitale Meetings • Moderationstipps • Methoden der Entscheidungsfindung • u. v. m	19. Oktober	Hannah Sturm, MSc.	Seminarräume SPC 1020 Wien	max. EUR 430*
Storytelling live oder digital – damit Dein Funke überspringt!	► • Wie und warum wirken Storys & gute Geschichten • wirkungsvolle Dramaturgie – Spannung erzeugen und aufbauen (auch über den Bildschirm) • Kopfkino-Rezepte • Storytelling-Werkzeuge • rhetorische Strukturen • die Kraft des Zuhörens • u. v. m	24. Oktober	Mareike Tiede	Seminarräume SPC 1020 Wien	max. EUR 450*

* Die Kosten wurden auf Basis einer Mindestteilnehmer*innenanzahl berechnet. Die tatsächlichen Kosten richten sich nach der endgültigen Teilnehmer*innenanzahl. Die Stornobedingungen richten sich nach dem*der durchführenden Seminaranbieter*in und werden direkt an das jeweilige Unternehmen verrechnet.

► Für weitere Informationen zur Aus- und Weiterbildung besuchen Sie das Wien Holding-Lernportal (<https://lernen.wienholding.at>). Dort finden Sie den Wien Holding-Bildungskatalog, aktuelle Seminartermine sowie E-Learning-Kurse zu verschiedenen Themen. Rabattkonditionen zu offenen Kursen bei Bildungsinstituten finden Sie im Intranet unter Bildungsangebote. Kontakt: Sabrina Kahrer, s.kahrer@wienholding.at



Neues Rekordergebnis

Mit einer sehr erfolgreichen Bilanz 2022 ist die Wien Holding weiterhin auf Wachstumskurs

WIENER SPORTSTÄTTEN (LINKS OBEN), WH MEDIA (RECHTS OBEN), VIENNABASE (LINKS UNTEN), WIENCONT (RECHTS UNTEN)

DIE WIEN HOLDING KONNTE AUCH 2022 EIN SEHR ERFOLGREICHES GESCHÄFTSJAHR VERZEICHNEN.

Die Beteiligungsunternehmen der Wien Holding erwirtschafteten im Jahr 2022 Umsatzerlöse in Rekordhöhe von 642,3 Millionen Euro, was einer Steigerung von 33,64 Prozent entspricht. Die Investitionen befinden sich mit 183,3 Millionen Euro auf einem konstanten Niveau. Auch die Anzahl der Mitarbeiter*innen im Konzern ist gewachsen. Sie beträgt im Berichtsjahr 3.642 und ist somit um 2,10 Prozent gestiegen.

KULTUR- UND VERANSTALTUNGS-MANAGEMENT

Die Vereinigten Bühnen Wien starteten im Herbst erneut mit dem beliebten Musicalthriller „Rebecca“ im frisch sanierten Raimund Theater. In der Wiener Stadthalle fanden endlich wieder Topereignisse statt. Die Wiener Sportstätten hatten im Ernst-Happel-Stadion mit acht Konzerten eine Rekordzahl an Open-Air-Konzerten. Die 2022 neu gegründete Johann.Strauss-Festjahr2025 GmbH wird zum 200. Geburtstag von Johann Strauss das Jubiläumsjahr 2025 entwickeln und durchführen.

IMMOBILIENMANAGEMENT

Das Jahr 2022 gehört zu den drei erfolgreichsten Jahren in der Geschichte der Therme Wien. Zu den schönsten Aufgaben der WSE Wiener Standortentwicklung zählt es, daran mitzuwirken, gute und leistbare bauliche Grundlagen für die Bildung und Ausbildung der nächsten Generationen zu schaffen. Die WIP baut und saniert im Auftrag der Stadt Wien vorwiegend Schulen, Sportstätten, Wohnraum und Kulturbetriebsstätten. Der Großmarkt Wien feierte 2022 sein 50-Jahr-Jubiläum.



LOGISTIK UND MOBILITÄT

Das 30 Meter lange, 14,25 Meter hohe und circa 250 Tonnen schwere Hafentor im Hafen Albern wurde in Betrieb genommen und dadurch der Getreide- und Baustoffhafen hochwasser-sicher gemacht. Bei der WienCont entwickelte sich das Lagengeschäft sehr erfreulich. Die Central Danube verzeichne-

te mit dem Twin City Liner einen deutlichen Anstieg der Verkaufszahlen, und die DDSG Blue Danube hat im März 2022 mit allen sieben Schiffen ihren Vollbetrieb aufgenommen.

MEDIEN UND SERVICE

Die WH Media startete mit dem Wiener Stadtsender W24 mit neuen TV-Formaten und

Schwerpunkten ins Jahr 2022. Neben zahlreichen Sendestarts gab es einige Live-Berichterstattungen. 2022 setzte sich bei der WH-Interactive der Trend der Digitalisierung und die damit verbundene große Nachfrage an Umsetzungsressourcen fort. Für die WH IT Service war 2022 geprägt von neuen Anforderungen und technologischen Veränderungen.

URBAN INNOVATION VIENNA (LINKS OBEN), DDSG BLUE DANUBE (RECHTS OBEN), WSE (LINKS UNTEN), MUSIK UND KUNST PRIVATUNIVERSITÄT DER STADT WIEN (RECHTS UNTEN)

OLIVER STRIBL, SIGRID OBLAK UND KURT GOLLOWITZER FREUEN SICH ÜBER DEN ERFOLG

AUSBLICK 2023

Die Konjunkturbelebung wird in vielen Bereichen der Wirtschaft zu spüren sein. Im Tourismus hält die Erholung aus 2022 an. Trotz der weiterhin herausfordernden Situation liegt der Fokus auf zukunftsorientierten und nachhaltigen Projekten, die den Wirtschaftsstandort sichern, das Wirtschaftswachstum ankurbeln, Arbeitsplätze schaffen und damit die Lebensqualität für die Menschen insgesamt erhöhen. ■



DER GESCHÄFTSBERICHT DER WIEN HOLDING 2022



FOTOS: CELINA GRUBER, HELMUT TREMMEL, RUPERT STEINER, ALISSAR NAJJAR, TOBIAS HOLZER

Zweimillionste!

Auf dem Twin City Liner wird gefeiert

Am 26. April 2023 war es so weit: Elisabeth Schweiger wurde an Bord des „Twinny“ als zweimillionster Gast begrüßt. Mit Torte, Sekt und Musikbegleitung wurde die glückliche Gewinnerin aus Schwarza im Gebirge gefeiert. Die Landwirtin freut sich über einen Gutschein für zwei Personen für die Twin City Liner Adventfahrt 2023 nach Budapest – inklusive zwei Übernachtungen im 4*-Hotel, Stadtrundfahrt und Dinner. Rekordverdächtig sind auch diese Zahlen: In seiner 18. Saison finden allein auf der Stammstrecke Wien–Bratislava–Wien 1.230 Fahrten statt. Damit wird der Twin City Liner heuer rund 1.800 Stunden unterwegs sein. Seit 2006 legte der Twin City Liner bei seinen etwa 23.000 Fahrten rund 1.472.000 km zurück – mehr als 35 Erdumrundungen! ♦

**KURT GOLLOWITZER, REINHARD KARL UND PETER HANKE
FEIERN MIT GEWINNERIN ELISABETH SCHWEIGER**



Ruhepol

Zehn Jahre Relax! Tagesurlaub

Sommerzeit ist Relax-Zeit! Die Therme Wien feiert mit ihren Gästen zehn Jahre Relax! Tagesurlaub und bietet exklusive Services für den Zwischendurch-auftanken-Urlaub an. Eben erst wurde die Relax! Lounge in einen luxuriösen Ruhebereich verwandelt – warum also in die Ferne schweifen, wenn das Gute doch so nah liegt? ♦

**ENTSPANNUNG GANZ BEQUEM ONLINE BUCHEN: RELAX! TAGES-
URLAUB UM 94 EURO, RELAX! AFTERNOON UM 57 EURO**

Akkreditierung

Neues Doktoratsstudium an der MUK

Die MUK hat die Akkreditierung für ihr neues künstlerisch-wissenschaftliches Doktoratsstudium erlangt. Ab Sommersemester 2024 werden in sechs Semestern Gegenwartstheater, Interpretationsforschung, Komposition/Musiktheorie, Kunst- und Kulturvermittlung, Performance Art und Zeitgenössischer Tanz angeboten. ◆

EIN NEUES DOKTORATSPROGRAMM BIETET STUDIEN IN INTERDISZIPLINÄREN FORSCHUNGSSCHWERPUNKTEN



Drehscheibe

Hafen Wien zieht erfolgreich Bilanz

In Europas Ostregion ist der Hafen Wien dank seiner trimodalen Anbindung an Wasser, Schiene und Straße eine der wichtigsten Güter-Drehscheiben. Das zeigt auch das Ergebnis des letzten Jahres: 2022 wurden Umsätze von 55,4 Mio. Euro und ein Betriebsergebnis von 6,2 Mio. Euro erwirtschaftet. Außerdem wurden Investitionen von rund 6 Mio. Euro getätigt, z. B. für das Hafentor Albern, zwei neue Filmhallen oder Umbauten in der Freudenau, HQ7 oder bei der Lagerlogistik. In den Bereichen Immobilienmanagement, Lagerlogistik sowie Containerlogistik konnten gute Geschäftsentwicklungen verzeichnet werden. Gerade in Zeiten von gestressten Lieferketten leistet der Hafen Wien weiterhin erfolgreich seinen Beitrag zu unserer Versorgungssicherheit. ◆

DER HAFEN WIEN ÜBERTRIFFT SEINE ERGEBNISSE AUS DEN VORJAHREN UND SETZT 2022 GANZE 55,4 MIO. EURO UM

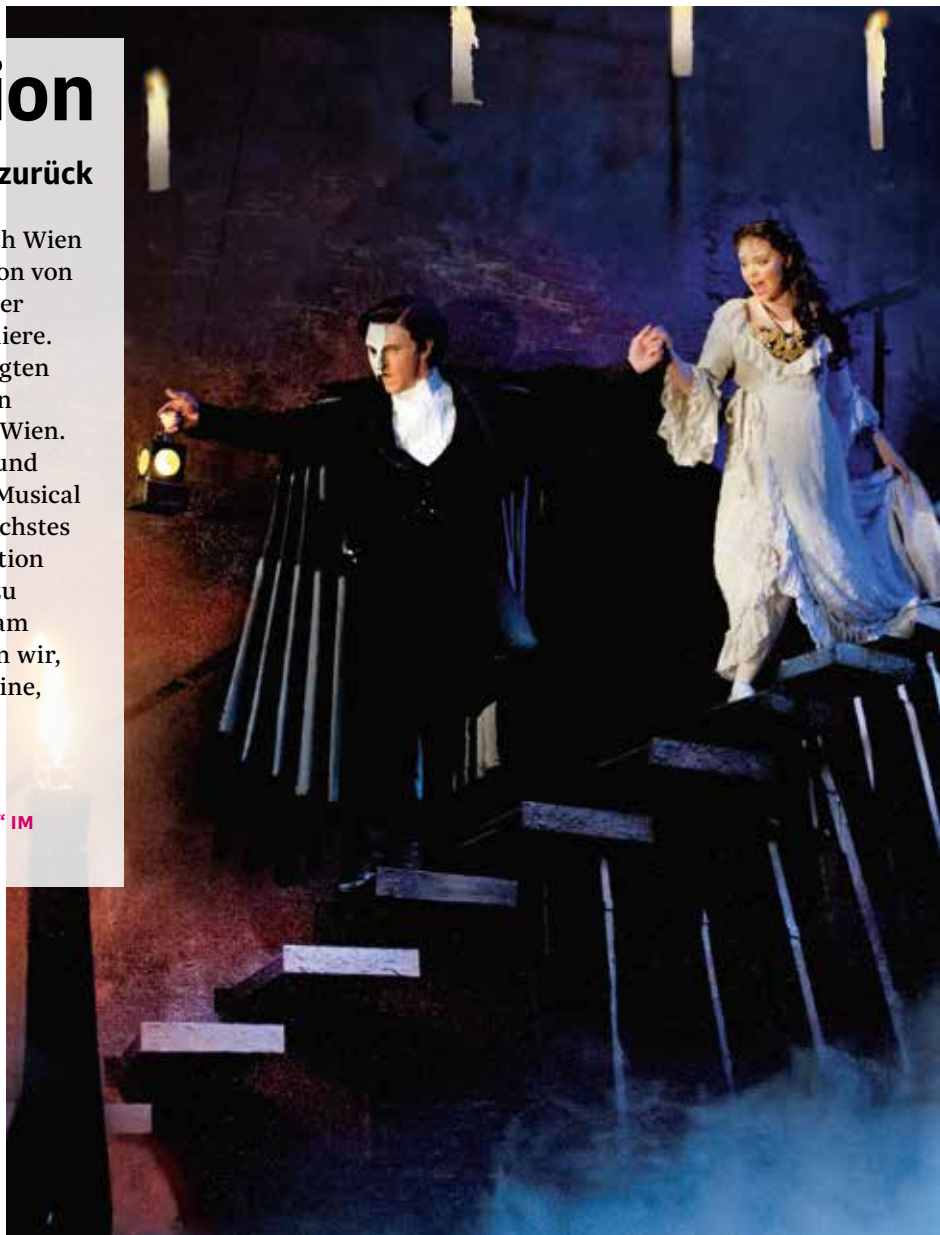


Neuproduktion

„Das Phantom der Oper“ kehrt zurück

Im März 2024 kehrt ein Phänomen nach Wien zurück: Die spektakuläre Neuproduktion von Cameron Mackintoshs „Das Phantom der Oper“ feiert im Raimund Theater Premiere. Mit dem Welterfolg bringen die Vereinigten Bühnen Wien unter Intendant Christian Struppeck das berühmte Musical nach Wien. Mit mehr als 130 Millionen Besuchern und Inszenierungen in 27 Ländern gilt das Musical von Andrew Lloyd Webber als erfolgreichstes aller Zeiten. Bisher war die Neuproduktion noch nie im deutschsprachigen Raum zu sehen. Die Österreich-Premiere findet am 15. März 2024 statt, Ende 2023 erfahren wir, wer nächstes Jahr das Phantom, Christine, Raoul und Madam Giry mimen wird. ◆

DER VORVERKAUF FÜR „DAS PHANTOM DER OPER“ IM RAIMUND THEATER LÄUFT BEREITS



Klaviersommer

Sommerkonzerte im Mozarthaus Vienna

Die Werke von Wolfgang Amadeus Mozart kann man jetzt live an jenem Ort erleben, wo er sie einst komponierte! Donnerstags um 16 Uhr spielt die Pianistin SoRyang u. a. Sonaten, Rondos für Klavier und die Ouvertüre aus „Le nozze di Figaro“. Mit einem Kombiticket kann man das Mozarthaus und im Anschluss das Konzert besuchen. ◆

SORYANG SPIELT IM MOZARTHAUS JEDEN DONNERSTAG WERKE VON WOLFGANG AMADEUS MOZART





„MISSION: IMPOSSIBLE 7“
MIT TOM CRUISE, REBECCA
FERGUSON, VANESSA KIRBY,
SIMON PEGG, VING RHAMES
UND ESAI MORALES

Gewinnen!

5 x 2 Kinotickets für
eine Vorstellung
in einem
Cineplexx-Kino

FÜRWIEN
GEWINNSPIEL

5 x 2 Tickets

„Mission: Impossible 7“
startet am 13. Juli in den
Kinos. **FürWien** verlost
5 x 2 Kinotickets: E-Mail
(Betreff „Kino“) an
zeitung@wienholding.at

Einsendeschluss: 27. 8.

Neue Mission

Adrenalinspektakel mit Tom Cruise

Zum 7. Mal ist Tom Cruise in seiner Parade-
rolle als Ethan Hunt in „Mission: Impossible –
Dead Reckoning Part 1“ in unlösbarer Mission
unterwegs. An seiner Seite sind die üblichen
Verdächtigen aus „Fallout“ auf der Suche nach
einer neuartigen Waffe, die die Menschheit
bedroht. Die Mission führt wie gewohnt um
die ganze Welt – diesmal ohne Besuch in
Wien. Garantiert dabei: Verfolgungsjagden,
Verkleidungen und waghalsige Stunts. ◆

► Teilnahmebedingungen unter
www.wienholding.at/fuerWien/Teilnahmebedingungen

What the FEM?

W24 startet feministischen TV-Talk

Mit „What the FEM?“ startete W24 im April
das erste feministische TV-Format im öster-
reichischen Fernsehen. 25 Minuten lang stellt
Juliane Ahrer mit Expert*innen genderpoliti-
sche Fragen zu Themen wie Quote, Gender Pay
Gap und Väterkarenz oder ergründet: „Warum
hat der Feminismus ein Imageproblem?“ ◆

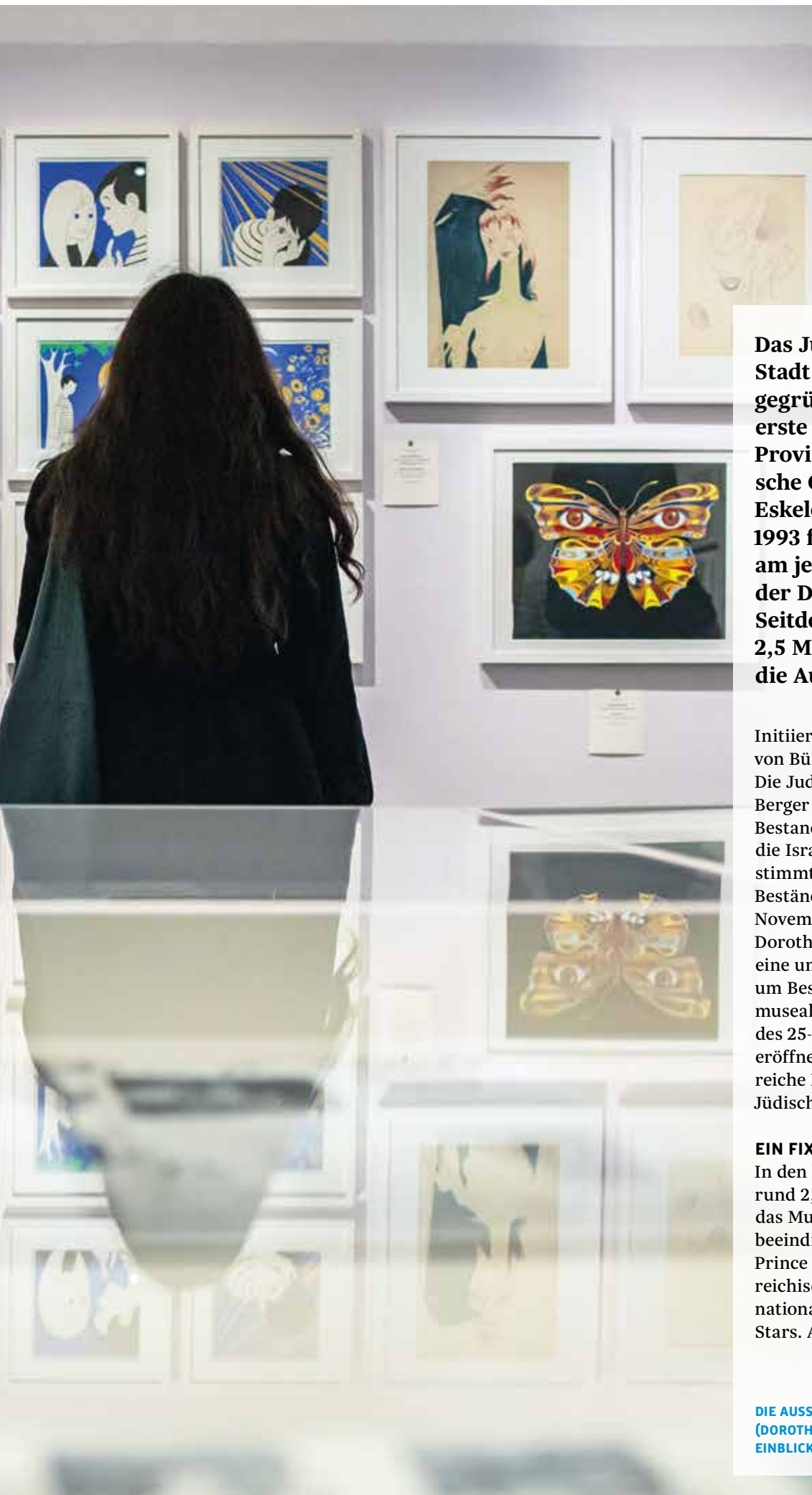
FEMINISTISCHER TV-TALK AUF W24 SOLL BEWUSSTSEIN FÜR
GESCHLECHTERGERECHTE VERÄNDERUNGEN SCHAFFEN





Jubiläum im Jüdischen Museum

Das Jüdische Museum Wien feiert heuer 30 Jahre Standort Dorotheergasse. Seit seiner Gründung vermittelt es die Bandbreite jüdischen Lebens, bewahrt das kulturelle Erbe und präsentiert die jüdische Gegenwart



Das Jüdische Museum der Stadt Wien wurde 1988 gegründet und eröffnete seine erste Ausstellung in einem Provisorium. Das historische Gebäude des Palais Eskeles wurde adaptiert, und 1993 fand die Neueröffnung am jetzigen Standort in der Dorotheergasse statt. Seitdem besuchten rund 2,5 Millionen Besucher*innen die Ausstellungen.

Initiiert wurde die Gründung damals von Bürgermeister Helmut Zilk. Die Judaica-Sammlung von Max Berger wurde als grundlegender Bestand für das Museum erworben, die Israelitische Kultusgemeinde stimmte der Dauerleihgabe ihrer Bestände zu. Vor dreißig Jahren, im November 1993, wurde am Standort Dorotheergasse neu eröffnet. 2011 fand eine umfassende Renovierung statt, um Besucher*innen ein zeitgemäßes museales Erlebnis zu bieten. Zur Feier des 25-Jahr-Gründungsjubiläums eröffnete im Jahr 2013 die erfolgreiche Dauerausstellung „Unsere Stadt! Jüdisches Wien bis heute“.

EIN FIXPUNKT IN DER STADT

In den letzten 30 Jahren besuchten rund 2,5 Millionen Besucher*innen das Museum. Darunter auch eine beeindruckende Liste Prominenter: Prince Charles und Camilla, österreichische Staatsoberhäupter sowie nationale und internationale Stars. Arnold Schwarzenegger

DIE AUSSTELLUNGEN AN BEIDEN STANDORTEN (DOROTHEERGASSE UND JUDENPLATZ) GEBEN EINBLICKE IN DIE VIELFALT JÜDISCHEN LEBENS



DAS JÜDISCHE MUSEUM WIEN IST EIN LEBENDIGER ORT DER BEGEGNUNG UND DES AUSTAUSCHS

beispielsweise schmeckte bei seinem Besuch 2020 die Eskeles Torte im Museumscafé besonders gut. Diese Besuche zeigen den Stellenwert und die Anerkennung, die das Museum sowohl national als auch international genießt.

Das Jüdische Museum Wien ist ein Ort der Begegnung und des Austauschs. Es bietet Einblicke in die reiche jüdische Kultur, Geschichte und Traditionen, die einen wichtigen Teil des kulturellen Erbes Wiens ausmachen. Mit seiner vielfältigen Sammlung, wechselnden Ausstellungen, Veranstaltungen und Bildungsprogrammen trägt das Museum dazu bei, das Bewusstsein für die jüdische Geschichte und Kultur zu fördern. Es ist ein Ort, der Menschen unterschiedlicher Hintergründe und Nationalitäten zusammenbringt und eine Brücke zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft schlägt.

30 JAHRE DOROTHEERGASSE

2.300 Quadratmeter

220 Ausstellungen in 30 Jahren

2,5 Millionen Besucher

23.540 inventarisierte Objekte

AUF DEM WEG INS 21. JAHRHUNDERT

Auch im 21. Jahrhundert sieht sich das Jüdische Museum Wien der kulturellen Vielfalt verpflichtet. Es setzt sich gegen Antisemitismus, Rassismus und Diskriminierung ein und fördert das Verständnis zwischen Minderheiten und der Mehrheitsgesellschaft. Mithilfe digitaler Technologien wird die bedeutende Judaica-Sammlung öffentlich zugänglich gemacht. Dezentrale Vermittlungs- und Outreach-Programme ermöglichen es, mit den Menschen in Kontakt zu treten und das Museum in den öffentlichen Raum zu bringen. Ein kürzlich eröffnetes kuratiertes Schaufenster fungiert als Brücke zwischen dem Museum und der Stadtgesellschaft und macht es zugänglich für ein breites Publikum. Das Schaufenster ermöglicht den Menschen, ein

Stück des Museums außerhalb des Gebäudes zu erleben – im Vorbeigehen!

AKTUELLE SONDERAUSSTELLUNG

Erstmals in Österreich präsentiert „Fokus! Jetzt! Maria Austria – Fotografin im Exil“ seit 21. Juni die Arbeiten von Maria Austria als Einzelausstellung. Die renommierte Fotografin wurde als Marie Oestreicher in eine deutschsprachige jüdische Ärztesfamilie in Karlsbad geboren. Sie absolvierte ihre Ausbildung zur Fotografin an der Graphischen Lehranstalt in Wien. Im Exil in den Niederlanden machte sie ab 1937 bzw. 1945 Karriere und revolutionierte dort die niederländische Theaterfotografie.

Vom 12. Juli 2023 bis 14. Jänner 2024 beweist die Ausstellung „Superjuden. Jüdische Identität im Fußballstadion“, dass Fußball nicht nur die schön-



den Blick. Erzählt wird die jüdische Geschichte von First Vienna FC 1894, FK Austria Wien, FC Bayern München, Ajax Amsterdam und Tottenham Hotspur FC und ihrer Fans.

DAS JUBILÄUMSJAHR 2023

Im November feiert das Jüdische Museum sein 30-jähriges Bestehen am Standort Dorotheergasse mit einer Vielzahl von Veranstaltungen. Neben einem Tag der offenen Tür und einem Festakt wird das Museumsteam dreißig persönliche Beiträge liefern, die mit Anekdoten und Geschichten an die vergangenen drei Jahrzehnte erinnern. Darüber hinaus wird in der Dorotheergasse ein Festprogramm angeboten, das Poetry Slams, Lesungen, Musik und Sonderführungen umfasst. Das kuratierte Schaufenster wird eine Hommage an die allererste Ausstellung „Hier hat Teitelbaum gewohnt“ präsentieren. ■

STANDORT DOROTHEERGASSE (OBEN LINKS), SCHAUDEPOT (OBEN RECHTS), JÜDISCHES NEUJAHRSKONZERT (MITTE RECHTS), HELMUT ZILK ERÖFFNET IM BEISEIN DES JERUSALEMER BÜRGERMEISTERS TEDDY KOLLEK (MITTE RECHTS)

BESUCH VON PRINZ CHARLES UND CAMILLA IM JAHR 2017

te Nebensache der Welt ist. Fußball stiftet auch Sinn, Bewusstsein und Gemeinschaft. Jüdische Identität spielt auch im Fußball eine Rolle. Doch was macht einen Fußballklub zu einem „jüdischen Klub“? Jüdische Funktionäre, jüdische

Spieler? Die Eigendefinition der Fans oder die Zuschreibung gegnerischer Anhänger*innen? Diese Fragen greift die Ausstellung auf und nimmt fünf prominente Wiener und europäische Fußballklubs und deren Fankulturen in



IM KUNST HAUS WIEN DENKT ALEXANDRA GUTH MIT IHREM TEAM DIE KOMMUNIKATION VON GRUND AUF NEU

Alexandra Guth

KUNST HAUS WIEN

LETZTEN OKTOBER HAT ALEXANDRA GUTH DIE LEITUNG DER KOMMUNIKATIONSABTEILUNG IM KUNST HAUS WIEN ÜBERNOMMEN. „Ich finde es wunderbar, Visionen für die Zukunft zu sichern, die Menschen inspirieren.“ Gemeinsam mit ihrem Team arbeitet sie daran, das Kunst Haus Wien ins 21. Jahrhundert zu heben, und stellt

sich Fragen wie „Welche Ideen tragen wir weiter?“. Dank Klimabiennale 2024, des kürzlich begonnenen Umbaus und einer neuen Sommer-Outdoorausstellung gestaltet sich ihre Arbeit stets spannend und abwechslungsreich. „Wir haben die großartige Chance, vieles neu zu denken.“ Ob Presse, PR, Tourismuskommunikation,

digitale Medien, Marketing oder Kunstvermittlung, für Alexandra Guth zählt der Kontakt mit Menschen. „Das stille Kämmerlein ist nichts für mich!“ So hält sie es auch privat und kocht am liebsten für viele Esser*innen. Ideen für ihre Fusion-Küche sammelt sie am liebsten beim Reisen – demnächst auf Entdeckungstour in Marokko. ◆



DIE „GUTEN GEISTER“
IM BAUPROJEKT-
MANAGEMENT DER
WSE: NINA HAALA
UND AYŞEGÜL EROĞUL

Nina Haala & Ayşegül Eroğul

WSE

NINA HAALA UND AYŞEGÜL EROĞUL SIND ALS ASSISTENTINNEN IM BAUPROJEKTMANAGEMENT DER WSE TÄTIG. „Wir sind immer da, wo man uns braucht!“ In der etwa 40-köpfigen Abteilung unterstützen die beiden die Geschäftsführung der WIP und die Projektleiter*innen. Sie sind zuständig für E-Mail-Verkehr, Ablage, Termin-

koordination und Einkauf und koordinieren Besprechungen. „Wir sind die Chaosbändigerinnen. Und wir lieben unseren Job!“ Besonders genießen die beiden Frauen den Austausch mit Kolleg*innen, die familiäre Atmosphäre und Menschlichkeit. „Kein Tag ist wie der andere – und wir lernen jeden Tag etwas dazu.“ So abwechs-

lungsreich geht es bei den beiden auch in ihrer Freizeit weiter: Ayşegül Eroğul liebt es zu reisen und bleibt dabei gern spontan. Nina Haala verbringt die freie Zeit mit ihrem sechsjährigen Sohn – im Sommer gern im Mobilheim am Neufelder See oder beim Rad- oder Rollerfahren. Auf jeden Fall: in Bewegung! ◆

EIN GEMEINSAMES
ARBEITEN (V. L. N. R):
OLIVIA KNEHS-VRANITZKY,
PETER NEKUT, MARTIN
POSCH UND INGRID KUNZ-
HENRICHS

Strategie Team

WIEN HOLDING

OLIVIA KNEHS-VRANITZKY, INGRID KUNZ-HENRICHS, PETER NEKUT UND MARTIN POSCH ARBEITEN SEIT EINEM JAHR AN EINEM ZUKUNFTSWEISEN- DEN STRATEGIEPROZESS. „Wir schauen über den Tellerrand, ohne Scheuklappen und Berührungs- ängste.“ Als Schnittstelle zwischen den Abteilungen und Unternehmen

rollt das Team der Strategie- und Organisationsentwicklung den Strategieprozess im Unternehmen aus. „Wir arbeiten daran, dass dieser Prozess der Neuausrichtung bekannt wird und in alle Ebenen einfließt.“ Ihre Aufgabe ist geprägt von Mitei- nander, Austausch, Engagement und einer Vision: Wir möchten Wissens-

austausch und Vernetzung auch durch Einsatz moderner Kommuni- kationstools fördern.“ Aktuell wird eine Employer-Branding-Strategie entwickelt, das Intranet modernisiert und zu einer zentralen Kommunika- tionsplattform aufgebaut. „So schaf- fen wir gemeinsam den Sprung in eine moderne, digitale Arbeitswelt.“



ANIKÓ HORVÁTH UND KATALIN MÜLLER-SIEMENS HABEN IM SEKRETARIAT DER MUK ALLES IM GRIFF

Katalin Müller-Siemens & Anikó Horváth

MUK

ANIKÓ HORVÁTH UND KATALIN MÜLLER-SIEMENS SIND DIE ORGANISATIONSTALENTE DER MUSIK UND KUNST PRIVATUNIVERSITÄT DER STADT WIEN. „Wir sind im Sekretariat die Kommunikationsschnittstelle, bei uns laufen alle Fäden zusammen.“ Katalin Müller-Siemens ist die Stützsäule für das Musikalische

Unterhaltungstheater, Anikó Horváth für Tanz und das Masterprogramm MAE. „Wir behalten den Überblick, wenn es rund geht.“ Wie bei einem Produktionsbüro im Theater ist viel zu organisieren: Workshops, Produktionen, Prüfungen, Pressearbeit, Termine und Bewilligungen. „Die Uni hat eine tolle Atmosphäre

und ein hohes Niveau. Es macht große Freude, Teil davon zu sein“, sind sie sich einig.“ Aktiv und engagiert sind beide auch privat: Katalin arbeitet als Mutter von zwei Kindern an kreativen Kulturvermittlungprojekten, Anikó geht mit ihrem Sohn am liebsten klettern und schwimmen. ◆



KARIN BOHNERT,
MARIE HUBER, SARAH
SCHERER, AMANDA
AUGUSTIN, CHRISTOPH
ZAUNER (V. L. N.R.)
(ELISABETH GEYER IST
NICHT AUF DEM FOTO)

Team Johann-Strauss-Festjahr

JOHANN-STRAUSS-FESTJAHR 2025

SEIT OKTOBER 2022 ARBEITEN AMANDA AUGUSTIN, MARIE HUBER, KARIN BOHNERT, ELISABETH GEYER, SARAH SCHERER UND CHRISTOPH ZAUNER FÜR DAS JOHANN-STRAUSS-FESTJAHR 2025. „Wir alle kommen aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern, deshalb ist unsere Zusammenarbeit so facettenreich und kreativ.“ Ihr

Hauptaugenmerk liegt auf der vielfältigen Programmgestaltung und der Auswahl der Werke. „Wir wollen das kulturelle Erbe von Johann Strauss für ein breites Publikum zugänglich machen und neue Interpretationen bieten.“ Neben viel Recherche und Planung ist das Team, bestehend aus Kurator*innen und Projektleiter*

innen, in ständigem Dialog mit Künstler*innen und Partnerorganisationen. Gemeinsam arbeiten sie an einem Festprogramm, das zahlreiche Kunstgenres repräsentiert und unterschiedliche Menschen anspricht.“ Unser Ziel ist es, möglichst viele Wiener*innen und Gäste aus aller Welt zu begeistern.“



**GESCHÄFTSFÜHRER
ANDREAS MEINHOLD
SETZT FÜR DIE WSE
INNOVATIVE UND
ZUKUNFTSTRÄCHTIGE
PROJEKTE UM**

Andreas Meinhold

WSE

SEIT EINEM JAHRZEHNT IST ANDREAS MEINHOLD SCHON TEIL DER WSE – SEIT 2013 ALS GESCHÄFTSFÜHRER DER WIP UND SEIT MAI ALS ZWEITER GESCHÄFTSFÜHRER DER WSE. „Ich freue mich darauf, eine gut funktionierende Routine weiterzuführen, aber auch die Segel neu zu setzen und frischen Wind hereinzubringen.“

Andreas Meinhold trägt unter anderem die Verantwortung für Bauprojekt- und Liegenschaftsmanagement, ebenso wie für die Projektsteuerung und arbeitet daran, öffentliche Projekte nachhaltig aufzubauen. „Wir haben die Möglichkeit, die Stadt aktiv mitzugestalten, das ist ein tolles Gefühl.“ Gemeinsam mit seinem

Team stellt er sich großen Herausforderungen wie der Energie- und Mobilitätswende. „Hauptsache, immer in Bewegung zu sein!“ Das gilt für Andreas Meinhold auch privat. Seine freie Zeit verbringt er am liebsten mit Familie und Freunden oder genießt den Aufenthalt in der Natur – gerne bei Rad- oder Bergtouren. ◆



Neuer Glanz

Das Kunst Haus Wien wird fit für die Zukunft und entführt im Sommer nach draußen

DAS KUNST HAUS WIEN WIRD TECHNISCH SANIERT UND BESUCHERORIENTIERT MODERNISIERT

SIMON BRUGNER NIMMT INTERESSIERTE MIT ZU KÜNSTLERISCHEN GRÄTZLERKUNDUNGEN



DAS KUNST HAUS WIEN STARTET EINEN UMFASSENDEN MODERNISIERUNGSPROZESS. 1991 nach den Grundsätzen des naturnahen Bauens geschaffen, ist es für das zeitgenössische und klimaneutrale Museum nun Zeit für eine Modernisierung und geothermische Sanierung.

REFACE HUNDERTWASSER Parallel zur Gebäudesanierung findet die erste Neuauftellung der permanenten Ausstellung seit der Eröffnung des Museums 1991 statt. Das neue Konzept für die weltweit größte Werksammlung von Friedensreich Hundertwasser wird von Kurator Andreas J. Hirsch in



Abstimmung mit dem Kunst Haus Wien und der Hundertwasser Privatstiftung erarbeitet.

OUTDOOR-AUSSTELLUNG

Auch wenn die Tore in der Unteren Weißgerberstraße bis Anfang 2024 geschlossen blei-

ben, passiert jede Menge: Mit „CLOSE/D“ geht das Kunst Haus Wien bis 31. 10. nach draußen und tritt in Dialog mit der Stadt. Zwölf künstlerische Interventionen im öffentlichen Raum zeigen ökologische Perspektiven auf Gegenwart und Zukunft.

COMMUNITY-PROGRAMM

Mitmachen und erleben ist die Devise! Ob Sunset Walk durch die städtische Flora, Fahrrad-Repaircafé, Virtual-Reality-Installation oder Yoga. Die Ausstellung begleiten eine Vielzahl von Aktivitäten wie Grätzl-Expeditionen, Workshops, Performances und Gespräche zu ökologischen und gesellschaftsrelevanten Themen. Im und um das Community Center TRÖSCH III laden Veranstaltungen kostenfrei zum Mitmachen ein.

DAS COMMUNITY CENTER TRÖSCH III (OBEN LINKS), KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM IM RAHMEN DES PROJEKTS „CLOSE/D“ VON STEPHANIE WINTER (UNTEN LINKS) UND THOMAS FEUERSTEIN (RECHTS)

KLIMA BIENNALE WIEN

Von April bis Juni 2024 wird das Kunst Haus Wien die erste Wiener Klima Biennale veranstalten. Inklusion, Multiperspektivität und Kollektivität werden zentrale Themen sein. Mit Ausstellungen, Kooperationen und einem Festivalprogramm in der ganzen Stadt soll künftig das Festival in Wien als internationale Kunstplattform etabliert werden. ♦

KLIMA-BIENNALE-WIEN-FESTIVALLEITUNG CLAUDIUS SCHULZE UND SITHARA PATHIRANA



FOTOS: INSTALLATIONSANSICHT STEPHANIE WINTER&SALON HYBRID, IRIS RANZINGER (3), ESELAT/LORENZ SEIDLER

IM SOMMER DREHT
SICH IM TURM
RESTAURANT ALLES UM
REGIONALE ZUTATEN



Genuss in der Luft

DONAUTURM

IM JULI UND AUGUST WERDEN KULINARISCHE HIGHLIGHTS IM DONAUTURM SERVIERT: REGIONALE ZUTATEN PRÄGEN DIE SPEISEKARTE IM TURM RESTAURANT.

Im Sommer dreht sich dort alles um Tomate, Kirsche, Pfirsich und Marille. Als Vorspeise schmecken dann Wiener Paradeiser, Büffelmozzarella, Passionsfrucht, Tramezzini, Basilikum und Bloody-Mary-Sorbet. Danach Pilzrisotto mit Pfirsich-Rosmarinhonig, Mascarpone und Pinienkernen. Nachspeisetiger wählen zwischen Sacher ohne Torte oder geflammtem Ziegenkäse – beides mit Marille. Auch ohne kulinarische Höhenflüge lohnt ein Ausflug nach oben: Geöffnet ist von Montag bis Sonntag von 10 bis 22.30 Uhr, die letzte Liftauffahrt ist um 21.45 Uhr. ◆



AM PRATERSTERN ENT-
STEHT EIN HOLZBAU MIT
BEGRÜNTEM DACH UND
FASSADEN



Es lebe der Sport

WIP



IM APRIL FEIERTE DIE WIP DIE GLEICHENFEIER FÜR DIE SPORT & FUN HALLE PRATERSTERN, DIE IM HERBST 2023 WIE GEPLANT IN BETRIEB GEHEN WIRD. Das Konzept der Sport & Fun Hallen ist simpel: Die Hallen – die es auch in Ottakring, Donaustadt und Favoriten gibt – stehen täglich für alle Wiener*innen zur Verfügung. Im Freien gibt es einen Sportrasen, drinnen kann Beachvolleyball, Badminton, Streetsoccer oder Hockey gespielt werden. Besonderheiten der neuen Halle nahe dem Prater sind neben der Dach- und Fassadenbegrünung auch eine große Photovoltaik-Anlage. 100 Paneele sollen zirka 40.000 bis 45.000 kWh im Jahr produzieren. Das ist jene Energie, die für 10 bis 15 Haushalte jährlich benötigt wird. ▀

**DIE KLANGWELLE
BRINGT DEN SCHLOSS-
PARK LAXENBURG ZUM
STRAHLEN**

Verzauberter Park

SCHLOSSPARK
LAXENBURG

DIE „KLANGWELLE“ VERWANDELT DEN SCHLOSSPARK LAXENBURG VOM 17. AUGUST BIS 9. SEPTEMBER IN EIN MAGISCHES WUNDERLAND. Auch diesen Sommer wird das bunte Showerlebnis aus Wasser, Feuer, Licht, Artistik und Musik das Areal des Schlossparks verzaubern. An vier Wochenenden (Donnerstag bis Samstag) erleben die Besucher*innen in der neuen Show „Magic World“ eine Kombination aus Live-Performances, Lasershows, Videoprojektionen und Wasserspielen. Unter den schattenspendenden Platanen im Park kann man vor und nach den Shows das Gastro-Angebot genießen oder ein kühles Glas Prosecco trinken. ◆



AUF DER BÜHNE DES
 RAIMUNDTHEATERS TRAFEN
 STARS VON MORGEN
 DIE STARS VON HEUTE



Junge Stimmen

MUK/VBW



BEI „WE ARE MUSICAL – THE NEXT GENERATION“ PRÄSENTIERTEN DIE MUSICAL-NACHWUCHSSTARS DER MUK IM WIENER RAIMUND THEATER IHR KÖNNEN.

Der diesjährige Abschlussjahrgang und Studierende des Studiengangs MUNKER standen mit den MUK-Absolvent*innen Katharina Gorgi, Martin Berger und Mark Seibert auf der Bühne und präsentierten einen Querschnitt aus dem Genre „Musikalisches Unterhaltungstheater“. Das Publikum würdigte die Darbietung mit tosendem Applaus, Jubelrufen und Standing Ovationen. Durch den Abend führte Regisseur und MUK-Dozent Werner Sobotka. Die musikalische Leitung hatte Peter Uwira, der auch die vierköpfige Liveband leitete. ■

DAS MUSIKTHEATER
AN DER WIEN PRÄSEN-
TIERT EIN VIELFÄLTI-
GES MUSIKPROGRAMM



Der zweite Streich

MUSIKTHEATER
AN DER WIEN

AB SEPTEMBER STARTET DAS MUSIKTHEATER AN DER WIEN IN DIE ZWEITE SPIELZEIT IN DER HALLE E IM MUSEUMS-QUARTIER. Auf die Bühne gebracht werden 13 szenische Opern: Den Auftakt macht Gaetano Donizettis „Les Martyrs“, gefolgt von weiteren österreichischen Erstaufführungen wie Gaetano Donizettis „Les Martyrs“ oder die Familienoper „Wo die wilden Kerle wohnen“. Konzertante Opern raritäten, folkloristische bis jazzige Konzertabende und ein weit gefächertes Vermittlungsprogramm ergänzen das szenische Programm. Erstmals wird in der neuen Saison auch der REAKTOR in Hernals bespielt. ◆



DER HAFEN WIEN WAR
TAGUNGSTORT DER
EUROPEAN FEDERATION
OF INLAND PORTS



Alle an Bord

HAFEN WIEN

ENDE APRIL RICHTETE DER HAFEN WIEN EIN GROSSEVENT AUS: DABEI KAMEN VERTRETER*INNEN VON MEHR ALS 50 EUROPÄISCHEN HÄFEN NACH WIEN.

Der Anlass dazu war die jährliche Generalversammlung der EFIP (European Federation of Inland Ports – zu Deutsch: Europäische Vereinigung der Binnenhäfen). Heuer war es der Hafen Wien, der als Gastgeber und Organisator an der Reihe war. Bei der internationalen Veranstaltung war Versorgungssicherheit für die Menschen ein vorrangiges Thema. Es wurden verschiedenste Themen diskutiert, die die Branche derzeit beschäftigen. So ging es etwa um die Bedeutung der Binnenhäfen in krisenhaften Zeiten, wie aktuell aufgrund des Ukraine-Kriegs. Gemeinsam wurden Strategien entwickelt und Ideen zur Herausforderung der Energiewende diskutiert. ▀



**DIE SUNSET BARBECUE
CRUISE ENTFÜHRT ZU
EINEM ABEND MIT LIVE-
MUSIK UND FEUERWERK**



Grillerei am Schiff

DDSG BLUE DANUBE



DIE DDSG BLUE DANUBE WARTET MIT EINEM NEUEN ANGEBOT AUF: DER „SUNSET BARBECUE CRUISE“. Bis Anfang September sticht die MS Kaiserin Elisabeth noch vier Mal am Mittwochabend zu einer einzigartigen Donau-Cruise in See. An Bord warten neben einem traumhaften Panoramablick auf die Wiener Skyline zuerst ein Aperitif und später Spezialitäten vom Grill. Sowohl Fleischliebhaber als auch Pescetarier und Vegetarier kommen hier auf ihre Kosten. Passend zum romantischen Sonnenuntergang gibt es Livemusik von Sängerin Caroline Kreutzberger, Saxolady Daniela Krammer oder der Band „Lady & The Keys“. Zum Abschluss knallen nicht nur die Korken: Ein farbenfrohes Feuerwerk macht diesen Abend unvergesslich. ▀



IM SOMMER LOCKT DER
WEITLÄUFIGE „GARTEN
DER INSPIRATION“ IN DIE
THERME WIEN

Frei Schwimmer

THERME WIEN

WASSERRATTEN UND SONNENHUNGRIGE DÜRFEN SICH FREUEN: IN DER THERME WIEN GILT BIS 31. AUGUST AUCH HEUER WIEDER DER GÜNSTIGE SOMMERTARIF.

Im angenehm warmen Wasser plantschen, im kühlen Nass seine Bahnen ziehen, in der Sauna entspannen, mit einem Buch im Liegestuhl den Alltag vergessen. All das wartet zum vergünstigten Tarif der Tageskarte auf Sommergäste der Therme Wien. Mit dem „Sommer-Genuss-Ticket“ erhält man exklusiven Zugang zu den Genuss-Terrassen, inklusive Liege, Schirm, Badetuch und 20 Euro Kulinarikgutschein. Noch mehr Wohlfühlen verspricht das Sommer-Wohlfühl-Ticket mit einer 25-minütigen Aloe-Vera-Sommermassage, Badetuch und 10 Euro Gastrogutschein. ◆





Sommer, Sonne & Kultur

Musik, Film, Theater – Wiens Bühnen laden zu Kultur unter freiem Himmel

KULTURSOMMER 2023:

Das Gratis-Open-Air-Festival von Ende Juni bis Mitte August bietet auf Bühnen in ganz Wien Kabarett, Literatur, Musik, Performance, Tanz, Theater und zeitgenössischen Zirkus. www.kultursommer.wien

DAS FILMFESTIVAL RATHAUSPLATZ IST EUROPAS GRÖSSTES KULTUR- UND KULINARIK-FESTIVAL



MIT DEN TEMPERATUREN STEIGT DIE SEHNSUCHT NACH FRISCHER LUFT UND FREIEM HIMMEL, UND DIE BÜHNEN UND LEINWÄNDE ZIEHEN UM NACH DRAUSSEN. Laue Abende und die Freude am „Draußensein“ treiben Kultur auf die Plätze, Straßen und in die Parks der Stadt: Die ganze Stadt wandelt sich zur Bühne.

KULTURGENUSS FÜR ALLE
Das Gratis-Open-Air-Festival bringt Künstler*innen aus Kabarett, Literatur, Musik, Performance, Tanz, Theater und zeitgenössischem Zirkus auf Bühnen in ganz Wien. Bis 13. August steht Vielfalt auf dem



Programm! Untertags gibt es Kultur für Familien und Gartenkonzerte in Pensionistenhäusern.

OPEN-AIR-LEINWAND

65 Tage Produktionen aus allen Musikgenres erwarten Auge und Ohr beim Filmfestival am Rat-

hausplatz. Neben Opern, Pop- und Rockkonzerten stehen auch Wien Holding-Produktionen auf dem Programm: am 21. 7. „Das schlaue Füchlein“ (MTADW) und am 19. 8. „I Am From Austria – Das Musical“ mit den Hits von Rainhard Fendrich (VBW).

ERFÜLLTE LEERSTELLE

Den siebten Sommer schon rockten im Juni die Baulückenkonzerte von Oliver Hangl die Wiener Brachen. Sechs Künstler*innen spielten an außergewöhnlichen Orten in Wien, wie den beiden WSE-Baulücken in Oberlaa und Neu Marx. Mit dabei waren Ansa Sauer mann, Anna Mabo, Anna Anderluh, Erwin & Edwin, Benny Omerzell und Cid Rim.

DIE BAULÜCKEN-KONZERTE BESCHALLEN URBANE LEERSTELLEN MIT MUSIK AUS ÖSTERREICH

KULTURSOMMER LAXENBURG

Im lauschigen Innenhof der Franzensburg im Schlosspark Laxenburg wird noch bis 20. August heiteres Sommertheater gespielt. In dem „Paartherapeutical“ aus der Feder von Christian Deix und Olivier Lendl „All We Need Is Love“ plagt sich ein überforderter Love-Coach (Adi Hirschal) mit zwei nicht ganz einfachen Ehepaaren (u. a. Angelika Niedetzky, Michelle Härle, Pia Baresch). ◆

KULTURSOMMER LAXENBURG
In „ALL WE NEED IS LOVE“ spielt Adi Hirschal noch bis 20. 8. den Love-Coach, der sich mit den Nöten von Angelika Niedetzky, Pia Baresch, Christian Deix, Michelle Härle und Olivier Lendl herum schlägt. Samstag und Sonntag um 16.30 Uhr. www.kultursommer-laxenburg.at



FOTOS: THOMAS LIESER, SABINE HAUSWIRTH

Nachhaltigkeit

Was wir für eine lebenswerte Zukunft tun

Lass die Sonne rein!

Die Wien Holding setzt auf Sonnenenergie

Sommer, Sonne, Energie! Die Anzahl der Hitzetage in Wien steigt Jahr für Jahr. Die Thermometer klettern hoch und höher. Für Bewohner*innen von Großstädten sind die Auswirkungen des Klimawandels in der heißen Jahreszeit besonders spürbar. Die Sonne, die sie im Sommer aussperren, nutzen die Wien Holding-Unternehmen, um dem Klimawandel gegenzusteuern: Sie erzeugen mit Sonnenstunden ein Mehr an erneuerbarer Energie. Im Zuge der Sonnenstrom-Offensive werden überall in der Stadt Photovoltaikanlagen errichtet, damit Wien bis 2040 klimaneutral wird. Die Wien Holding ist federführend bei der Energiewende dabei: Stand erste Jahreshälfte 2023 erzeugen die Unter-

nehmen der Wien Holding so viel Sonnenstrom, dass damit mehr als 1.100 Haushalte versorgt werden könnten – Tendenz stark steigend. Im Hafen Wien ging Ende Juni neben den Anlagen Freudenau, HQ 7 und Alberner Hafen die neueste Anlage am ehemaligen Expressgebäude ans Netz. Interessierten Unternehmen steht mit der Arbeitsgruppe „Photovoltaik“ des Nachhaltigkeitsmanagements eine Austauschplattform zu Planung, Finanzierung und Errichtung von PV-Anlagen zur Verfügung. Mehr zur Sonnenstrom-Offensive unter <https://sonnenstrom.wien.gv.at> ◆

► Bei Fragen oder Anregungen kontaktieren Sie uns unter nachhaltigkeit@wienholding.at

IM HAFEN WIEN GING ENDE JUNI DIE VIERTE GROSSE ANLAGE AUF DEM EHEMALIGEN EXPRESSGEBÄUDE IN BETRIEB

Klima und wir

Umweltprogramm für die Wien Holding

Bis 2040 wird Wien klimaneutral! Auch wir leisten unseren Beitrag dazu. Im erstmals erstellten Umweltprogramm finden sich alle umwelt- und klimarelevanten Projekte aus den verschiedenen Unternehmen. Das Programm wird – ergänzt um die Bereiche Soziales und Governance – zum Nachhaltigkeitsprogramm weiterentwickelt. ◆

DAS AKTUELLE UMWELTPROGRAMM FINDET MAN UNTER <https://wissen.wienholding.at/group/nachhaltigkeit>

Gewinnen!

3x2 Eintrittskarten
für das Jüdische
Museum und Goodies
aus dem Shop

FÜRWIEN
GEWINNSPIEL

3 x 2 Tickets

FürWien verlost 3 x 2
Eintrittskarten ins
Jüdische Museum Wien
und Goodies aus dem
Shop.
Senden Sie ein E-Mail an
zeitung@wienholding.at
(Betreff: „JMW“).
**Einsendeschluss ist der
31. 8. 2023.**



► Teilnahmebedingungen unter www.wienholding.at/ - fuerWien / Teilnahmebedingungen

Ins Museum

Kühl & cool: Kunst und Kultur im Jüdischen Museum Wien

Statt in der Hitze der Stadt zu glühen, lohnt gerade im Sommer ein Besuch der angenehm kühlen Ausstellungsräume im Herzen der Wiener Innenstadt. Mit nur einer Eintrittskarte können innerhalb von sieben Tagen beide Standorte besucht werden – doppelte Erfrischung für Körper und Geist! ◆

WIENER STADTHALLE
21.-29. OKTOBER, Halle D

Erste Bank Open

Im Herbst findet die 49. Auflage der Erste Bank Open in der Wiener Stadthalle statt. Das größte nationale Tennisturnier bringt Ende Oktober das Who's Who der internationalen Tennisszene und über 60.000 Fans nach Wien.
► Infos unter www.stadthalle.com

FILM FESTIVAL RATHAUSPLATZ
1. August und 5. September

„I am from Austria“

Unter Sternen und vor der spektakulären Kulisse des Wiener Rathauses zeigt das Filmfestival Rathausplatz eine Aufzeichnung des VBW-Erfolgsmusicals „I am from Austria“. Bei kühlen Getränken genießt man die Originalinszenierung von Andreas Gergen aus dem Raimund Theater.
► Infos unter www.musicalvienna.at

VEREINIGTE BÜHNEN WIEN
ab 7. Oktober, Ronacher

„Rock Me Amadeus – Das Falco Musical“

Im Oktober feiert die neueste VBW-Produktion Weltpremiere im Ronacher. „Rock Me Amadeus – Das Falco Musical“ erzählt die Geschichte von Hans Hölzel und seinem Aufstieg zum Weltstar. Das Stück besticht durch seine beeindruckende Bühnenshow, schillernde Kostüme und Falcos unvergessliche Musik.
► Infos unter www.musicalvienna.at

JÜDISCHES MUSEUM WIEN
Bis 29. Oktober, Judengplatz

Schuld

Historische Objekte und ausgewählte Kunstwerke laden im Jüdischen Museum Wien zur Auseinandersetzung mit dem Themenkomplex Schuld. Die Ausstellung untersucht verschiedene Dimensionen von Schuld, wie die existenzielle, metaphysische, moralische oder politische Schuld. ► Infos unter www.jmw.at

SCHLOSSPARK LAXENBURG
28. und 29. Juli, 31. Oktober

Mondschein- führung

Ein Burggespenst führt durch die nächtliche Franzensburg – ein wenig Gruseln inbegriffen!
► Infos unter www.schloss-laxenburg.at

HAUS DER MUSIK
Im Juli und August

Kinderkonzerte

Wohin mit den Kleinen im Sommer? Zu den Mitmachkonzerten im Haus der Musik von und mit Bernhard Fibich (23. u. 30. Juli, 13., 20. u. 27. August)!
► Infos unter www.hdm.at

Live on Stage – Lovesick Radio

Die Indie-Rockband Lovesick Radio bringt am 30. August mit Gesang, Gitarren, Punk und Blues das Haus der Musik ins Schwitzen.
► Infos unter www.hdm.at

► Tickets für viele Veranstaltungen gibt es auch über WIEN-TICKET unter Tel. 01 / 588 85 oder unter www.wien-ticket.at

MUSIK THEATER AN DER WIEN 23/24

Donizetti

LES MARTYRS

Jérémie Rhorer | Cezary Tomaszewski

Premiere 18. SEPTEMBER 2023
im MUSEUMSQUARTIER | Halle E

Venables

DENIS & KATYA

Klangforum PPCM Academy | Marcos Darbyshire

Premiere 27. SEPTEMBER 2023
in der KAMMEROPER

Händel

THEODORA

Bejun Mehta | Stefan Herheim

Premiere 19. OKTOBER 2023
im MUSEUMSQUARTIER | Halle E

Weinberger

SCHWANDA, DER DUDELSACKPFEIFER

Petr Popelka | Tobias Kratzer

Premiere 18. NOVEMBER 2023
im MUSEUMSQUARTIER | Halle E

Mozart

LA FINTA GIARDINIERA

Clemens Flick | Anika Rutkofsky

Premiere 01. DEZEMBER 2023
in der KAMMEROPER

Knussen

WO DIE WILDEN KERLE WOHNEN

Stephan Zillias | Nikolaus Habjan

Premiere 16. DEZEMBER 2023
im MUSEUMSQUARTIER | Halle E

Bernstein

CANDIDE

Marin Alsop | Lydia Steier

Premiere 17. JÄNNER 2024
im MUSEUMSQUARTIER | Halle E

Piazzolla

MARÍA DE BUENOS AIRES

folksmilch | Juana Inés Cano Restrepo

Premiere 12. FEBRUAR 2024
in der KAMMEROPER

Gounod

ROMÉO ET JULIETTE

Kirill Karabits | Marie-Eve Signeyrole

Premiere 23. FEBRUAR 2024
im MUSEUMSQUARTIER | Halle E

Salieri

KUBLAI KHAN

Christophe Rousset | Martin G. Berger

Premiere 05. APRIL 2024
im MUSEUMSQUARTIER | Halle E

Moultaka

HAMED UND SHERIFA

Viktor Mitrevski | Florian Drexler

Premiere 08. APRIL 2024
in der KAMMEROPER

Schönberg

FREITAG, DER DREIZEHENTE

Michael Boder | Johannes Erath

Premiere 26. APRIL 2024
im REAKTOR

Purcell

RICHARD III.

Benjamin Bayl | Kateryna Sokolova

Premiere 05. JUNI 2024
in der KAMMEROPER